

Fallbeispiel

Jährliche Einsparung von 20% Montagekosten bei einem Hersteller von Nachtspeichergeräten

Projektzeitraum: April 2015 – Mai 2015, Deutschland, Bayern

Beteiligte Berater: 1

Ausgangssituation

Das Unternehmen montiert Nachtspeichergeräte in seinem Werk in Bayern. Speziell wird dort das Nachtspeichergerät WIN komplett montiert. Die Montagezeiten haben sich in der Vergangenheit erhöht, was negative Auswirkungen auf die Kostenstruktur bzw. die Herstellkosten des Produktes hatte.

Die Gewinnmarge des Produktes bewegte sich auf einen negativen Gewinn zu.

Ziel der avorundie Beratung

Das Ziel des Projektes bestand darin, die planmäßigen Zeiten (Grundzeiten) und die unplanmäßigen Zeiten (Verschwendungen) zu erfassen und Vorschläge zur Verkürzung der Montagezeiten zu unterbreiten. Eine nachhaltige Reduzierung der Herstellkosten über reduzierte Montagezeiten war das übergelagerte Ziel.

avorundie – Vorgehensweise (Nach REFA)

Die Auftragszeit für den Menschen T erfordert das Vorhandensein von Rüstzeiten und Ausführungszeiten bzw. der Zeit je Einheit.

Gegenstand der Zeitaufnahmen sind die Grundzeiten. Alle ungeplanten Zeiten (sachliche Verteilzeit) werden im Rahmen der Zeitstudien erfasst. Die ungeplanten Zeiten dienen zum Aufzeigen von Auffälligkeiten, die Verbesserungsansätze in der Ablauforganisation beinhalten können.

Vorgehensweise im konkreten Projekt

Durchführung von Zeitaufnahmen bei der Fertigung des Produktes im Werk in Bayern. Dazu waren alle notwendigen Arbeitsinhalte der

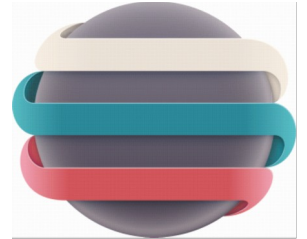
- Montage der mechanischen Teile,
- Montage der elektrischen/elektronischen Teile,
- Vorfertigung sowie der Tätigkeiten, um das Produkt versandfertig zu machen, zu erfassen.

Im Rahmen der Zeitaufnahmen waren nicht nur die planmäßigen und unplanmäßigen Zeiten zu erfassen, sondern auch die nicht wertschöpfenden Tätigkeiten (Wegezeiten, Materialbereitstellung, Wartezeiten...) auszuweisen.

Die Prozesse wurde letztendlich dahingehend beurteilt, wie und wo die Fertigungstiefe reduziert werden konnte.

1. Vorbereitung der Zeitaufnahmen/Ablaufstudien

- Abstimmung zu den vorliegenden Beschreibungen der Arbeitsgänge und Festlegung der Ablaufabschnitte und Messpunkte
- Die zu erfassenden Zeitarten für den Menschen wurden festgelegt.
- Einweisung unseres avorundie - Beraters in den detaillierten Ablauf und die Spezifikation der Prozesse und der Arbeitssicherheit
- Die Studiengerüste für die Datenerfassung (Zeitstudien) wurden erstellt.
- Die Mitarbeiter wurden über die Ziele und die Durchführung der Datenerhebung informiert.



2. Durchführung der Zeitaufnahmen

Die Zeitaufnahmen werden von einem Berater der avorundie mit dem elektronischen Tablet mit der offiziellen REFA App. und der zugehörigen Software durchgeführt und ausgewertet.

Ergebnisse dieses Beratungsprojektes „Zeitaufnahme“

- Komplette und reproduzierbare Dokumentation aller ermittelten Daten, zugeordnet zu den Prozessen
- Auswertung aller Zeitanteile (reproduzierbar) entsprechend der REFA-Methodenlehre und nach den betrieblichen Anforderungen
- Thematische Liste mit beobachteten Auffälligkeiten und Verschwendungen
- Vorschläge zur Erhöhung der Wertschöpfung und damit zur Reduzierung der Vorgabezeit für die komplette Montage.
- Der Materialfluss wurde neu gestaltet unter zur Hilfenahme der Wertstromdesign Methode.

Fazit

Das Einsparvolumen durch die Zeitaufnahme (nach REFA Methode) lag bei 20 % der Herstellkosten, wodurch jährlich 150.000 Euro Montagekosten reduziert werden konnten.

Wann ist ein Gespräch sinnvoll?

Falls Sie eine Frage mit „Ja“ beantworten können, ist ein Gespräch mit uns sinnvoll.

- Möchten Sie auch die Verschwendung vermeiden?
- Es treten Konflikte zwischen Ihnen und Ihrem Betriebsrat auf?
- Sie möchten nach einer einheitlichen und abgesicherten Methodik arbeiten?

Die Lösung:

- Einsatz externer und Lizenzierten REFA Leuten
- Coaching Ihres internen Personal
- Aufbau von Planzeiten für die Zukunft

Ihre Vorteile:

- Objektive Analysen und Bewertungen
- Entlastung interner Ressourcen
- Nutzung von Expertenwissen
- Höhere Erfolgswahrscheinlichkeit

Fragen Sie uns:

avorundie®

Glashagen 1, 18510 Wittenhagen

Margot Wensky, Marketing und Vertrieb

Festnetz: +49 (38 32 5) 65 98 59

Mobil: +49 (151) 1560 2598

Mail: margot.wensky@avorundie.eu